

Herrn Bezirksverordneter  
Roland Schröder

über

die Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung  
Pankow von Berlin  
Frau Sabine Röhrbein

über

den stellv. Bezirksbürgermeister  
Herrn Jens-Holger Kirchner

### **Kleine Anfrage 0777/VII**

über

### **Gästebuch bei der Ausstellung zur Michelangelostraße**

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

*Die Wettbewerbsarbeiten zur beabsichtigten neuen Wohnbebauung an der Michelangelostraße wurden vom 27. Februar bis 13. März 2015 im ehemaligen Kundencenter der Berliner Sparkasse in der Greifswalder Straße 87 öffentlich ausgestellt. Dort lag(en) ein Gästebuch bzw. mehrere Gästebücher (im weiteren Gästebuch genannt) aus, in das bzw. in die Anwohnerinnen und Anwohner Kommentare und Meinungen eintragen konnten.*

1. *Wer hat die Auslage des Gästebuchs zu welchem konkreten Zweck veranlasst?*

Das Gästebuch wurde durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt ausgelegt. Die Besucher der Ausstellung konnten darin ihre Kommentare und Meinungen eintragen.

2. *Wer hat das Gästebuch in Verwahrung genommen und wo befindet es sich jetzt?*

Das Gästebuch liegt noch beim Büro StadtLandFluss, das mit der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Wettbewerbs beauftragt ist.

3. *Wie, bis wann und durch wen werden die Eintragungen in das Gästebuch ausgewertet?*

Das Büro StadtLandFluss führte bisher eine Grobauswertung des Gästebuches der Ausstellung (siehe Anlage) durch und hat die 157 Eintragungen eingescannt. Die Scans wurden dem Bezirksamt am 06.05.2015 gesendet. Die Grobauswertung hat die Senatsbaudirektorin Frau Lüscher zur Kenntnis erhalten. Das Bezirksamt wird beraten, ob und in welcher Form eine Auswertung erfolgen wird.

4. *In welcher Form werden die Mitglieder der BVV über die Eintragungen und die Auswertung durch das Bezirksamt informiert?*

Die Mitglieder der BVV können sowohl die Grobauswertung als auch die eingescannten Eintragungen erhalten.

5. *Können Mitglieder der BVV das Gästebuch einsehen? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?*

Siehe Antwort zu 4.

6. *Hat das Bezirksamt aus den Eintragungen bereits erste Rückschlüsse gezogen? Wenn ja, welche? Wenn nein, wann ist damit zu rechnen?*

Bisher waren die Inhalte der Eintragungen noch nicht bekannt.

7. *Wie werden die Eintragungen in das Gästebuch durch das Bezirksamt im weiteren Prozess und konkret bei Überarbeitung der Planungen zur Michelangelostraße berücksichtigt?*

Das wird die konkrete Abwägung im weiteren Verlauf der Planungen ergeben.

8. *In welcher Form werden die Bürgerinnen und Bürger sowie insbesondere die Nutzerinnen und Nutzer des Gästebuchs informiert?*

In der Annahme, dass hier die Information über den Umgang mit den Gästebuch-eintragungen gemeint ist, weisen wir darauf hin, dass es sich um das Gästebuch der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt handelt und es zudem auch sonst bei Gästebüchern nicht üblich ist, auf Eintragungen direkt zu antworten. Eine übertragende Antwort wird durch die Beachtung der Äußerungen bei der weiteren Bearbeitung der Planungen gegeben werden.

Jens-Holger Kirchner

**1 Anlage**

## Auswertung der Anregungen und Hinweise von Ausstellungsbesucher bzw. Bewohner

Ausstellung: 28.02. bis 13.03.2015 12.00 bis 19.00 Uhr

	Anzahl	pro	contra	neutral	konstruktive Hinweise
Allgemein	157	5	117	35	3.Preis wird öfters bevorzugt, Ensemble Michelangelostr.erhalten, Entwurf wird gleichgesetzt mit Berliner Mietskasernen, vernachlässigt wurde Infrastruktur durch Bevölkerungszunahme, mehr Grü
Stellplätze/ruhender Verkehr		2	44	19	Fragen nach den zukünftigen Parkplätzen/Parkhäusern/Tga; Freie Fläche nordseitig Michelangelostr. für Parkplätze freihalten
Straßenführung/fließender Verkehr			27	1	generell: die Reduzierung von Fahrspuren wird kritisch gesehen; Lösungen zu Verkehrsproblematik gewünscht; Standort Busendhaltestelle aufzeigen 200+156 (#3,#45,#46,#59,#60,#65), Verkehrszählung durchführen (#8) Verkehrsanbindungen aufzeigen(#58)
technische Infrastruktur			2	1	Überbauung Fernwärmetrassen(#21,#144)
Nahversorgung / Einzelhandel			1	2	Standort Einkaufszentrum? (#40), auch im Nordöstl. Teil Geschäfte erwünscht (#87)
soziale Infrastruktur (Kita, Schule,Sport)			7	1	Werden überhaupt neue/weitere Einrichtungen benötigt ? (#45,#65,#84,#96) viele Sportanlagen ungenutzt; Bestand sanieren(#53,#107,#132)
Grün- und Freiflächen/Ökologie/Klimaschutz			18	3	Baumfällungen aufzeigen/verringern (#21, #40,#51,#53,#60,#97,#152) Ökowiase/Landschaftsschutzgebiet beachten/erhalten (#48,#53,#96) Dachbegrünung (#131)
Wohnraum / Mietkosten			5	1	generell Verschlechterung der Wohnqualität und Mietpreiserhöhung, Wohnraumpotenzial an Landsberger Allee (#23) und Umbau Kinderkrankenhaus Hansastr. (#27)
Bebauung		2	42	2	generell Wohnen für Ältere und Bestandsbewohner; mehr Grün ist zu erhalten; auf nördliche Bebauung verzichten (#84); contra Hinterhofbebauung (#23,#28,#29,#39,#46,#50,#60,#84,#159) Einhaltung der Abstandflächen (#82), nicht in die Breite sondern Höhe bauen (#99); Mühlenkiez + Komponistenviertel mit einbeziehen (#60,#84) südseitig zu massiv und dicht - Neubebauung liegt lange im Schatten der 11-geschossigen Bestandsbauten (#141)